



Beschlussprotokoll Nr. 12 über die Regierungssitzung am 09.04.2024

Anwesenheitsliste

Vorsitz:

Landeshauptmann Anton Mattle

Weiters anwesend:

Landeshauptmannstellvertreter Dr. Georg Dornauer

Landeshauptmannstellvertreter ÖR Josef Geisler

Landesrat Mario Gerber

Landesrätin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele

Landesrätin Mag.a Eva Pawlata

Landesamtsdirektor Dr. Herbert Forster

Schriftführer Philipp Heel, BSc

Mag. Dr. Andreas Glätzle

Mag. Florian Kurzthaler, Öffentlichkeitsarbeit

Entschuldigt:

Landesrätin Astrid Mair, BA MA

Landesrat René Zumtobel

Beginn der Sitzung:

10:00 Uhr

Ende der Sitzung:

11:05 Uhr

Südtirol:

Landeshauptmann Anton Mattle verweist auf den diesem Protokoll angeschlossenen Bericht zu Südtirol und zur Europaregion.

Berichte der Regierungsmitglieder:

Landeshauptmann Anton Mattle berichtet von der Landeshauptleutekonferenz in St. Pölten.

Soweit nichts anderes vermerkt ist, werden die im Folgenden protokollierten Beschlüsse ohne Stimmenthaltungen und ohne eine Änderung des für jeden Beschluss gestellten Antrages gefasst:

Landeshauptmann Anton Mattle: (TO 3. gemeinsam mit LRin M Mag.a Dr.in Hagele)

1. Südtirol – Europaregion – Europa
2. Bericht der Regierungsmitglieder
3. Delegation Euregio-Wissenschaftsfonds und Finanzierung der Tiroler Projektteile der Interregionalen Forschungsprojekte (IRP)
WA-45/535-2024

Die Delegation von Aufgaben nach Art. 7 (3) der Übereinkunft der Euregio ist ein wesentliches Instrument der Flexibilisierung der Umsetzung von Euregio-Projekten. Aufbauend auf den Erfahrungen mit den Projekten Euregio-Lawinenreport und EUSALP-Action Group 4 wurde in den letzten Jahren die Umsetzung zahlreicher Euregio-Projekte an die Mitglieder delegiert.

Im Rahmen des gegenständlichen Beschlusses erklärt sich das Land Tirol bereit, das Projekt „Euregio-Wissenschaftsfonds – 5. Ausschreibung (2024-D-015)“, für die Euregio umzusetzen. Das direkte Projekt „Euregio-Wissenschaftsfonds – 5. Ausschreibung (2024-D-015)“ wurde mit Beschluss des Vorstands der Euregio Nr. 16/2023 vom 28.9.2023 in das Arbeitsprogramm 2024 aufgenommen und mit Beschluss der Versammlung der Euregio Nr. 8/2023 vom 28.09.2023 mit einem Budget von EUR 260.000 in den Haushalt 2024 - 2026 der Euregio aufgenommen.

4. Förderung des Baues von öffentlichen Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen bzw. Infrastrukturfonds für Kinderbildung und Kinderbetreuung; 1. Ausschüttung 2024
Gem-A-20/141-2024

Um die Gemeinden bei der Verwirklichung von Neu-, Zu- und Umbauten von öffentlichen Kinderbetreuungseinrichtungen und öffentlichen, allgemeinbildenden Pflichtschulen zu unterstützen, werden bei dieser Ausschüttung EUR 1.798.763,00 bereitgestellt.

5. Gemeindeausgleichsfonds - Bedarfszuweisungen 1. Ausschüttung 2024
Gem-A-22/579-2024

Die Bedarfszuweisungen dienen zur Teilfinanzierung wichtiger Investitionsvorhaben der Gemeinden und Gemeindeverbände wie Gemeindeämter, Bau- und Recyclinghöfe, Wohn- und Pflegeheime, Schulen- und Kinderbetreuungseinrichtungen, Gemeindestraßen etc.

Weiters werden Bedarfszuweisungen für Feuerwehrzwecke wie die Sanierung und Errichtung von Feuerwehrgerätekäusern und die Anschaffung von Feuerwehrfahrzeugen und Ausrüstungsgegenständen im Rahmen des Gemeindeausgleichsfonds gewährt.

Bei dieser Ausschüttung gelangen folgende Förderbeträge zur Auszahlung:

EUR 40.285.747,00 Bedarfszuweisungen allgemein

EUR 2.439.400,00 Bedarfszuweisungen Feuerwehrzwecke

EUR 160.500,00 Covid-19 Konjunkturoffensive 2021 – Sonderförderung 2.0

EUR 42.885.647,00 Gesamtsumme

6. Bericht über die Verwendung der Gemeinde-Bedarfszuweisungsmittel 2023, Vorlage an den Tiroler Landtag
Gem-A-22/603-2024

Entsprechend dem Beschluss der Transparenzinitiative der Tiroler Landesregierung vom 13.07.2021 ist jährlich ein Bericht über die Verwendung der Gemeinde-Bedarfszuweisungsmittel des jeweiligen Vorjahres zu erstellen, welcher dem Tiroler Landtag vorzulegen ist.

7. Aufnahme in den Landesdienst
OrgP-11-3/346-2024

Es werden zwei Personen, zwei Herren, neu in den Landesdienst aufgenommen. Diese Personen werden in der Abteilung Waldschutz und im Sachgebiet Straßenerhaltung eingesetzt werden.

Landeshauptmannstellvertreter ÖR Josef Geisler:

1. Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Tiroler Grundverkehrsgesetz 1996 geändert wird; Regierungsvorlage
VD-200/1053-2024
2. Verordnung der Landesregierung, mit der das Regionalprogramm betreffend landwirtschaftliche Vorsorgeflächen für die Gemeinden des Planungsverbandes Leukental geändert wird
RoBau-3-001/15/145-2024

Die Tiroler Landesregierung beschließt eine Änderung des Regionalprogrammes betreffend landwirtschaftliche Vorsorgeflächen für die Gemeinden des Planungsverbandes Leukental.

3. Verordnung der Landesregierung, mit der die Gemeinde Gschnitz von der Verpflichtung zur Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes befreit wird
RoBau-2-317/9/22-2024

Die Tiroler Landesregierung beschließt die beiliegende Verordnung, mit der die Gemeinde Gschnitz von der Verpflichtung zur Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes befreit wird, weil die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen.

Landesrätin MMag.a Dr.in Cornelia Hagele:

(TO 1. gemeinsam mit LH Mattle)

(TO 2. gemeinsam mit LH Mattle)

1. Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die Organisation und Finanzierung des Gesundheitswesens
VD-5/3/101-2024
2. Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG Zielsteuerung-Gesundheit
VD-5/3/102-2024

3. Entwurf eines Gesetzes, mit dem das Tiroler Berufsschulorganisationsgesetz 1994 geändert wird;
Regierungsvorlage
VD-278/250-2024

4. Tiroler Wissenschaftsförderung: Evaluierung des Tiroler Hochschulstandortes in definierten Wissenschaftsfeldern
WA-45/538-2024

Die Tiroler Landesregierung beschließt die Analyse des Tiroler Hochschulstandortes in definierten Wissenschaftsfeldern und beauftragt dafür die econcept AG, Gerechtigkeitsgasse 20, 8001 Zürich in Zusammenarbeit mit WPZ Research GmbH, Mariahilfer Straße 115/16, 1060 Wien.

5. Tiroler Wissenschaftsförderung: „Bildung einer (demenz)sensiblen Nachbarschaft“ und „Ausbildung zur Pflegeassistentin an Fachschulen für Sozialberufe (PA-FSB)“ – UMIT TIROL - Private Universität für Gesundheitswissenschaften und –technologie GmbH
WA-45/539-2024

Die Tiroler Landesregierung unterstützt im Rahmen der Tiroler Wissenschaftsförderung Vorhaben, welche in bedeutendem Maße zur Stärkung des Wissenschafts- und Forschungsstandortes Tirol beitragen. Gemäß der Förderempfehlung der Abteilung Wirtschaftsstandort, Digitalisierung und Wissenschaft wird eine Förderung im Gesamtausmaß von EUR 73.022,- für die Kalenderjahre 2024 bis 2025 sowie im Gesamtausmaß von EUR 86.082,- für die Kalenderjahre 2024 bis 2026 der UMIT Tirol - Private Universität für Gesundheitswissenschaften und –technologie GmbH zur Verfügung gestellt.

6. Tiroler Wissenschaftsförderung: Grundsatzbeschluss „Studienangebot Lienz ab 2025“ – Management Center Innsbruck
WA-45/540-2024

Die Tiroler Landesregierung unterstützt im Rahmen der Tiroler Wissenschaftsförderung Vorhaben, welche in bedeutendem Maße zur Stärkung des Wissenschafts- und Forschungsstandortes Tirol beitragen und stellt dem Management Center Innsbruck (MCI) für die Neuausrichtung des Studienstandorts „Campus Lienz“ für die Etablierung neuer Bachelorstudiengänge für den Zeitraum 2025 – 2029 eine Förderung im Gesamtausmaß von EUR 2.550.000 zur Verfügung. Ebenfalls werden dem MCI für den Zeitraum 2024 – 2025 Mittel in Höhe von EUR 459.201,44 zur Anmietung des „Campus Lienz“ zur Verfügung gestellt.

7. Landessanitätsrat für Tirol – Funktionsperiode 2022 – 2025;
Neubestellung von Herrn Stadtphysikus Dr. Ulrich Schweigmann als Nachfolge von Herrn Ing. Dr. Hans-Peter Rammer
LSD-A-6/2/163-2024

Herr Ing. Dr. Hans-Peter Rammer wird nach dessen Pensionierung als Mitglied des Landessanitätsrates mit 31.03.2024 formal abberufen. Herr Stadtphysikus Dr. Ulrich Schweigmann wird nachfolgend ab 01.04.2024 als Mitglied des Landessanitätsrates für Tirol für die laufende Funktionsperiode bis 31.12.2025 bestellt.

DER SCHRIFTFÜHRER:
Philipp Heel, BSc

DER VORSITZENDE:
LH Anton Mattle